

AUS

OBERLIGA SH 2025/2026

Weddingstedt DER TSV TSV



Handball 1. Herren

Hallenzeitung • Ausgabe 09

In dieser Ausgabe:

Grusswort vom Vorstand	3
1. Herren	4
Unser Gegner	5
Heinos Siebenmeter	7
Nachbericht 24.01.2026	8
Nachbericht 31.01.2026	10
Bildergalerie	12
Interview mit Thore Jess	13
Oberliga SH - Statistiken	15
1. Damen	16
2. Damen	18
2. Herren	19
Tabellen 2. Damen/	21
2. Herren	
Unsere Hymne	22



TSV auf Bullenjagd!!!

WULFF 
KOMFORTMATRATZEN

 **VR Bank Westküste**

 **KIRCHNER BAU**
GmbH & Co. KG
Meisterbetrieb

Glas & Mehr
Jungjohann

Schwäbisch Hall 
Florian Lübke
Mobil 01522 2687035

WULFF



KOMFORTMATRATZEN

All unser Wissen für Ihren Schlaf

BETRIEBSBESICHTIGUNG



MIT HEINO WULFF

Schauen Sie hinter die Kulissen und erfahren Sie, wie aus einem Schaumstoffblock mit viel Know-how und handwerklichem Geschick eine hochwertige Matratze entsteht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

21.02.26
10.00 Uhr

JETZT ANMELDEN!

**KOSTENLOSE
TEILNAHME**

Nehmen Sie an unserer Betriebsbesichtigung teil!

Um Voranmeldung wird gebeten unter **04836 99 641 22** oder per E-Mail an info@wulff-med.de

→ Oder scannen und
online anmelden:



→ 25779 Fedderingen → Hauptstraße 20 → 21.02.2026 → um 10.00 Uhr



Grußwort vom Vorstand

Liebe Zuschauer, hallo Fans,

wir begrüßen Euch und unsere Gäste hiermit recht herzlich zum heutigen Flutlicht-Freitags-Derby gegen unseren Nachbarn aus Mildstedt.

Weiterhin behalten wir in diesem Jahr eine weiße Weste nach dem knappen Auswärtssieg gegen Eider Harde II. Sicher nicht überragend gerade im Angriff, aber der Gegner hat in seiner Außenseiterrolle es anerkennend gut gemacht, aber dennoch konnten wir über Kampf und unterstützt durch unsere Fans zum Sieg gelangen.

Eine Anmerkung noch zu unserer Unterstützung durch unsere Auswärtsfans...in der gesamten Oberliga/Regionalliga sicher einmalig und ein Grund für unseren Erfolg der letzten Jahre. Wir haben letzte Saison immer gekämpft, mitgehalten aber häufig knapp verloren. Auch unsere Fans waren hier und da dann natürlich enttäuscht, aber haben uns immer die Treue gehalten und werden dann genauso an so einem Abend wo wir dann mit einem Tor gewinnen entsprechend belohnt... einmalig...danke! 🥰

Heute freuen wir uns auf unsere kampfstarke Nachbarn und werden mit aller Konzentration das Derby spielen.

Wir hoffen auf Eure lautstarke Unterstützung, um den Heimsieg einzufahren.

Mit sportlichen Grüßen,
Michael Gerstenberg
Handball-Obmann TSV Weddingstedt



TSV

Oberliga SH 2025/2026

Weddingstedt





1. HERREN MANNSCHAFTSKADER

AUSSEN & KREIS



Mads
Witt



Lasse-Finn
Schmidtke



Niklas
Schacht



Steven
Christiansen



René
Friedrichsen



Marco
Schulz



Marvin
Hök



Sören
Schacht



Willem
Warkenberg



Luka
Schmidtke



Paje
Krämer



Veith
Steinberg



Pascal
Fischen



Mats
Warkne



Lasse
Rathjens



Tobias
Giesecke



Thore
Jess



Felix
Förster



Mathis
Rathjens



Samu
Beyer

TORWART & RÜCKRAUM



Thorsten
Schella



Tim
Boldt



Julius
Buldmann



Kristina
von Hemm



Marcel
Hauns

TRAINERSTAB



UNSER GEGNER



DER KADER

TSV Mildstedt



Der TSV Mildstedt wurde am 5. Oktober 1964 nach drei gescheiterten Versuchen (1930, 1945–1948, 1960) gegründet. Mit 19 Gründungsmitgliedern startete der Verein, der heute über 1.450 Mitglieder zählt, ursprünglich mit vier Sparten: Handball, Tischtennis, Gymnastik und Korbball/Völkerball.

Das Sportangebot umfasst heute vielfältige Sparten wie Bogensport, Tennis, Tanzsport und Triathlon.

Bekannt ist der Verein besonders für seine Handballabteilung und das traditionelle Pfingstturnier. Handballsparte ist eine der größten in unserem Kreis. von den Mini-Minis bis zu den Erwachsenen fast alle Mannschaften sind 2025/20256 gemeldet.

Die wohl bedeutendste sportliche Leistung der Herren-Teams war in der Vergangenheit der Aufstieg bzw. die Teilnahme in der damaligen Handball-Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein, einer überregionalen Liga auf Verbandsebene; der Verein trat dort unter anderem in der Saison 2014/15 an, bevor er wieder abgestiegen ist..

Quellen: <https://tsv-mildstedt.de>, Wikipedia-Artikel „Mildstedt“,

Position	Name	Rücknummer
TW	Marvin Stolley	1
	Luca Sterner	44
	Silas Bender	12
LA	Mats Brogmus	35
	Yannick Sell	19
RL	Colin Hunwardsen	22
	Niklas Bouzek	47
	Lars-Ole Woldt	8
	Luka Menke	28
RM	Luca Flatterich	18
	Mats Burmeister	97
RR	Luca Kelm	25
	Lasse Johannsen	7
RA	Timo Marquardt	24
	Kent Faßbender	77
KM	Jarek Hoffmann	21
	Marten Lorenzen	14
	Mattis Johannsen	2
	Sönke Breckling	27
Trainer	Marcel Esters	
Co-Trainer	Lukas Jensen	
Betreuer	Dieter Jensen	
Physio	Lena Kühn	



Bilder der letzten Begegnung am 09.05.2024



HEINOS SIEBENMETER

43:9 und 38:12 – mit diesen Punkteausbeuten sind wir 2017 und 2024 (in der Relegation) aufgestiegen! Viele Jungs von 2017 spielen heute immer noch und könnten das dritte Mal in die vierthöchste Spielklasse des Landes aufsteigen.

Für mich ist das schon eine kleine Sensation das wir mit aktuell 30:2 Punkten Tabellenführer sind. Auch unser Torverhältnis war noch nie so gut wie in dieser Saison. Im kleinem Derby bei der HSG Eider Harde 2 war es diesmal knapper.

Nach 13 Minuten hatten wir gerade einmal 2!!! Tore geworfen und lagen schnell mit 7:2 hinten. Doch wie immer in dieser Saison können wir uns, auch wenn nicht mal so läuft, immer auf unsere Abwehr verlassen und dann wissen wir, dass wir immer in der Lage sind Spiele wieder zu drehen. Das gelang auch diesmal wieder, obwohl wir über die gesamte Spieldauer im Angriff keine ideale Vorstellung abliefern konnten. Dazu kam oft Latte- und Pfostenpech, sodass es bis zum Schluss eng blieb. In der 50 Minute führten wir erstmalig mit 3



den und gleich so zu Werke gehen als wäre dieses Spiel da alles Entscheidende zum dritten Aufstiegszunder.

Lets Go
Euer Hallenonkel
Heino Wulff

Toren – dieses Polster reichte dann um trotz einer miesen Angriffsleistung den Sieg einzufahren.

Heute geht's nun gegen den TSV Mildstedt. Im Hinspiel war unsere Angriffsleistung ebenfalls ausbaufähig aber unser Gast warf nur 17 Tore.

Ich bin sicher, dass heute mehr Tore fallen werden und hoffentlich auf unserer Seite mindestens 30 Stück. Dann sollte es für einen weiteren Heimsieg reichen.

Dennoch wissen wir aus Spielen wie in Hohn letzte Woche, dass ohne eine 100% Einstellung von Anfang an man einen Gegner auch schnell aufbauen kann. Das sollten wir diesmal vermei-

Spannende Einblicke in die Produktion

Die Firma Wulff lädt ein zu einer Betriebsbesichtigung am 21. Februar



Teilnehmer der Betriebsbesichtigung erhalten interessante Einblicke in die Matratzenproduktion.

FEDDERINGEN Wer einmal einen Blick hinter die Kulissen eines Marktführers tun möchte, hat am **21. Februar** die Gelegenheit dazu: Das Dithmarscher Familienunternehmen Wulff Med Tec GmbH, Marktführer für viskoelastische Klinikmatratzen in Deutschland, lädt aufgrund der großen Nachfrage erneut zu einer Betriebsbesichtigung ein.

Im Rahmen der Besichtigung können alle Interessierten einen spannenden Blick in die Produktion werfen und von Geschäftsführer Heino Wulff interessante Details zur Herstellung der qualitativ hochwer-

tigen Matratzen erfahren. Im 45. Jahr seines Bestehens produziert das Unternehmen über 50.000 Matratzen jährlich, wobei die schlafgesunden Produkte nicht nur für Kliniken und Firmenkunden, sondern auch für Privatkunden erhältlich sind. Eine große Rolle spielt bei Wulff das Thema Nachhaltigkeit: So wird ein Großteil der für die Produktion benötigten Energie aus nachhaltigen Quellen gewonnen.

Die Betriebsbe-



sichtigung am Sonnabend, 21. Februar, beginnt um 10 Uhr. Treffpunkt ist am Fachgeschäft, Hauptstraße 20. Parkmöglichkeiten sind direkt vor Ort ausreichend vorhanden. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Führung durch den Betrieb übernimmt Geschäftsführer Heino Wulff. Um vorherige Anmeldung wird gebeten bis Donnerstag, 19. Februar.

Anmeldungen sind möglich per Mail an info@wulff-med.de, telefonisch unter 04836/99641-22 oder online – dazu einfach den QR-Code scannen und anmelden.





**TSV Weddingstedt vs. HC Treia/Jübek am
24.01.2026 - 30:25 (13:13)**

Abwehrumstellung ausschlaggebend für den Heimsieg über Favoritenschreck Treia/Jübek

Vor der Partie waren wir gewarnt. Der HC Treia/Jübek hatte in der Hinserie sowohl die Teams von der Holsteinischen Schweiz als auch die HSG Mönkeberg-Schönkirchen jeweils souverän auswärts bezwungen. Entsprechend stellten wir uns auf ein intensives und enges Spiel ein – und genau das sollte es auch werden.

Der Start in die Begegnung glückte uns zunächst hervorragend. Nach fünf Minuten führten wir mit 3:1 und hatten sowohl in der Abwehr als auch im Angriff einen guten Rhythmus gefunden. Doch plötzlich verloren wir etwas den Faden, agierten zu unkonzentriert und mussten innerhalb kürzester Zeit vier Gegentore in Folge hinnehmen. Aus der Führung wurde somit ein 3:5 Rückstand.

Wir fingen uns jedoch schnell wieder. Vor allem durch einfache, konsequent ausgespielte Tore – insbesondere von Paje – drehten wir das Spiel erneut und gingen mit 7:5 in Front. Bis zur Pause entwickelte sich dann ein ausgeglichenes Spiel auf Augenhöhe. In der 26. Minute konnten wir uns noch einmal auf 13:10 absetzen, ehe wir in den letzten drei Minuten der ersten Halbzeit einen 0:3-Lauf kassierten und es mit einem 13:13 Unentschieden in die Kabine ging.

Der Start in die zweite Halbzeit verlief alles andere als optimal. Zwei schnelle Gegentore sorgten für einen 13:15 Rückstand, wenig später lagen wir über 14:16 und 15:17 weiterhin hinten. In dieser Phase war klar: Es musste sich etwas ändern.

Die entscheidende Wende brachte die Umstellung in der Abwehr auf eine offensive 5:1-Formation mit Bimmy auf der Spitze. Von diesem Moment an bekamen wir immer besseren Zugriff auf das Spiel. Der zuvor so starke Rückraum um Jonas und Timo Detlefsen wurde nun deutlich besser kontrolliert, Ballgewinne häuften sich und wir konnten das Tempospiel konsequent nutzen.

Über 23:20 setzten wir uns bis zur 50. Minute auf 26:21 ab. Diesen Vorsprung ließen wir uns nicht mehr nehmen. In der Schlussphase verwalteten wir die Partie souverän und brachten den Vorsprung konzentriert ins Ziel.

Am Ende stand ein verdienter und letztlich souveräner 30:25-Heimsieg auf der Anzeigentafel. Prunkstück des Spiels war dabei ganz klar unsere Abwehrarbeit. Die Umstellung auf die 5:1-Deckung war der Schlüssel, um den starken Rückraum der Gäste in den Griff zu bekommen und dieses wichtige Heimspiel für uns zu entscheiden.

Mathis Rathjens, Felix Förster – Paje Krämer (9), Marvin Hölk, Sören Schacht (2), Veith Steinberg, Steven Christiansen (1), Pascal Fisahn (3), Marco Schulz (4), Luka Schmidtke (3), Lasse Rathjens (3), Lasse Schmidtke (1), Thore Jess (3), Niklas Schacht (1), Mads Witt

(von Thorsten Schella)



Einfacher. Schneller. Gewohnt sicher.



Jetzt unsere
Banking App
downloaden



 Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

UNSER SUPERHELD WIRD 50

Jetzt gewinnen!

Zum Jubiläum verlosen wir 50 x 1.000 Euro

Bausparguthaben im Zeitraum 27.10.2025 - 28.02.2026.*

Dein Bankberater oder unsere Heimatexperten zeigen, wie's geht.



Ihr Bezirksleiter
Florian Lübke
Heider Str. 20a
25785 Nordhastedt
Mobil 01522 2687035
florian.luebke@schwaebisch-hall.de

*Alle Bausparverträge, die im Aktionszeitraum abgeschlossen und deren Abschlussgebühr innerhalb von vier Monaten geleistet wurde, nehmen teil. Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise unter www.schwaebisch-hall.de/superpower

 VR Bank Westküste eG



**HSG Eider Harde 2 vs. TSV Weddingstedt am 31.01.2026 - 25:26 (13:12)****Arbeitssieg mit Warnschuss: Wir behaupten die Tabellenführung in Hohn**

Im Auswärtsspiel bei der HSG Eider Harde 2 zeigten wir zwei Gesichter – und am Ende vor allem eines: Moral.

Der Start in die Partie verlief zunächst nach Plan. In der 4. Minute konnten wir die 1:2-Führung erzielen und hatten das Spiel eigentlich unter Kontrolle. Doch dann riss bei uns insbesondere im Angriff völlig der Faden. Die hochmotivierten Gastgeber überrollten uns förmlich mit Tempo, Einsatz und Spielfreude. All das, was wir vermissen ließen. Ein 6:0-Lauf binnen weniger Minuten stellte die Anzeigetafel in der 13. Minute auf 7:2.

Wir agierten in dieser Phase kopflos, spielten ungenaue Pässe und überhastete Würfe – so sehr, dass der gegnerische Torhüter einige Würfe sogar festhalten konnte. Nichts wollte gelingen, und wir waren komplett von der Rolle.

Zurück ins Spiel gekämpft

Doch wir fingen uns wieder. Schritt für Schritt arbeiteten wir uns wieder heran und konnten in der 20. Minute auf 7:6 verkürzen. Von da an entwickelte sich eine enge Begegnung. Eider Harde setzte sich in der 26. Minute zwar noch einmal auf 12:9 ab, aber bis zur Halbzeit konnten wir noch auf 13:12 verkürzen.

In der Pause nahmen wir uns vor, mit mehr Motivation und vor allem kühlerem Kopf – insbesondere beim Abschluss – aufzutreten. Und genau das sollte gelingen.

Die zweite Halbzeit blieb zunächst weiterhin ausgeglichen. In der 35. Minute war es dann Paje, der erstmals seit dem 1:2 die 16:17-Führung für uns erzielte. Doch die Gastgeber ließen sich nicht abschütteln und blieben hartnäckig dran.

Beim Stand von 21:22 für uns in der 52. Minute gelang es uns schließlich, uns vermutlich vorentscheidend abzusetzen. In der 57. Minute stellten wir auf 22:25 und hatten die große Chance, den Deckel auf die Partie zu machen – verpassten diese jedoch.

Eider Harde verkürzte noch einmal auf 24:25, welches uns zu einer Auszeit zwang. 26 Sekunden vor Schluss nahm sich der angeschlagene Luka ein Herz. Dribbelte sich durch die offensive Abwehr und erzielte mit dem 24:26 das erlösende Tor. Zwar kassierten wir noch den Anschlusstreffer, doch die 13 restlichen Sekunden spielten wir souverän herunter.

Warnschuss zur richtigen Zeit

Am Ende steht ein Sieg, aber auch die Erkenntnis, dass gerade die unteren Mannschaften besonders motiviert gegen den Tabellenführer auftreten. Dieses Spiel war ein deutlicher Warnschuss zur richtigen Zeit: Einsatz, Konzentration und Disziplin müssen von Beginn an stimmen.

Großen Respekt auch an die Gastgeber, die uns alles abverlangt und ein starkes Spiel gezeigt haben.

Ein riesiges Dankeschön geht zudem mal wieder an unsere zahlreichen mitgereisten Fans, die dieses Auswärtsspiel akustisch zu einem Heimspiel gemacht haben.



Sören Schacht, Veith Steinberg, Steven Christiansen, Tobias Giesecke (1), Felix Förster, Pascal Fisahn (5), Marco Schulz (3), Samuel Beyer, Luka Schmidtke (3), Lasse Rathjens (2), Lasse Schmidtke (5), Thore Jess (2), Niklas Schacht, Paje Krämer (5), Mathis Rahtjens

(von
Thorsten Schella)

WIR STEHEN JEDES
HEIMSPIEL VOR
DER SPORTHALLE
UND VERSORGEN
EUCH MIT
UNSEREN
LECKEREN SPEISEN



EVENT GRILL FOTH



BBQ GRILLED

CURRYWURST/ STEAK'S/ KARTOFFEL



LAVASTEINGRILL

SPECIAL SAUCEN



FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND ZUR
BUCHUNG RUFEN SIE EINFACH AN UNTER
0162/4898327

ODER SIE SCHREIBEN UNS EINE E-MAIL AN
EVENTGRILLFOTH@GMAIL.COM

INH. DENNIS FOTH
JÜRGEN-HARDERSTRASSE 11
25746 HEIDE



INTERVIEW

mit unserer Nr 25 - Thore Jess

Nach dem Aufstieg in die Handballregionalliga (vierte Liga) bist Du im Jahr 2024 wieder nach Mildstedt gewechselt, war das schon sehr traurig! Was war der Hauptgrund für diese Entscheidung? Und warum bist Du nun erfreulicherweise wieder zurück gekehrt?

Ich wollte noch einmal mit meinen Mildstedter Jungs eine Saison spielen. Die Rückkehr hat sich beim Handballspiel in Delve ergeben.

Weddingstedt spielt bisher eine sehr gute Saison und startet als Herbstmeister mit nur einer Auswärtsniederlage in die Rückrunde. Was zeichnet diese Mannschaft aktuell aus?

Wir sind eine gut eingespielte Mannschaft mit vielen Möglichkeiten zu wechseln im breiten Kader. Jeder hat auch im Training eine gute Einstellung und ist mit Motivation dabei.



Gibt es etwas, woran du dich noch handballerisch verbessern möchtest? Was sind aus Sicht Deine Mannschaftskollegen Deine Stärken?

Nicht mehr so viel über die unparteiischen meckern. Die Frage kann ich selber nicht beantworten, das müssten meine Mannschaftskollegen beantworten.

Was war deine maximale Anzahl an geworfenen Toren in einem Spiel?

Das weiß ich noch genau. 14 Tore in der letzten Saison gegen Kremperheide (ohne Harz).

Und du wohnst aktuell in...?

... Arlewatt.

Wenn wir aufsteigen sollten dann bleibt Thore Jess diesmal in Weddingstedt?

Ja, korrekt.

Was war bisher das schönste oder emotionalste Spiel, das du als Handballer in Weddingstedt erlebt hast?

der Aufstieg in die Regionalliga im Jahr 2023/2024.

Handballspielen in Weddingstedt bringt einfach Spaß, weil...

... die Stimmung in der Halle immer gut ist, die Halle immer voll ist und die Stimmung in der Mannschaft immer gut ist.

Anmerkung: Interview fand vor dem ersten Rückrundenspiel in Aumühle statt! Aufgenommen von Heino Wulff, Bild links von Fabian Schrum.



biancahoppe
Steuerberaterin

Bianca Hoppe
Steuerberaterin

Peter-Göttsche-Str. 1 • 25712 Burg
Telefon: 0 48 25-23 61 • Fax: 0 48 25-85 25



Spaß am Spiel
ist einfach.

Wenn man einen regionalen
Sportförderer an seiner Seite hat.

Ihr Anliegen ist uns wichtig.
Sie erreichen uns:

☎ 04331 595 - 0

✉ service@spk-mittelholstein.de

☎ +49 4331 5950

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Mittelholstein AG



Logenplatz.

BIER
BEWUSST
GENIEßEN.

DIE DEUTSCHEN BRAUER.

Dithmarscher

... frisch von der Küste!



dithmarscher.de



OBERLIGA SCHLESWIG-HOLSTEIN

Die Handball-Oberliga Schleswig-Holstein der Männer (bis 1966: Landesliga Schleswig-Holstein) war von 1952 bis 2010 die höchste Spielklasse des Handballverbandes Schleswig-Holstein und bis zur Einführung

der Handball-Bundesliga im Jahr 1966 gleichzeitig die höchste zu erreichende Spielklasse für Hallenhandball-Mannschaften aus dem Verbandsgebiet.



DIE TABELLE

Schleswig-Holstein - Männer Oberliga

Pl.	Team	Sp.	Tore	Pkt.
1	TSV Weddingstedt	16	491:372	30:2
2	HSG Holsteinische Schweiz	16	525:453	28:4
3	TSV Sieverstedt	15	501:435	22:8
4	HSG Mönkeberg-Schönkirchen	15	488:405	19:11
5	MTV Herzhorn	15	457:382	19:11
6	HC Treia/Jübek	16	477:483	17:15
7	HSG Tills Löwen 08	15	450:464	16:14
8	HSG Eider Harde 2	16	458:480	14:18
9	TSV Hürup 2	15	426:435	12:18
10	TSV Altenholz 2	14	392:406	10:18
11	TSV Mildstedt	14	347:407	9:19
12	HSG Horst/Kiebitzreihe	15	415:477	8:22
13	TuS Lübeck von 1893	15	416:508	7:23
14	TuS Aumühle-Wohltorf	15	386:522	1:29

Diese Tabelle wurde nach dem direkten Vergleich berechnet.
Fehlt bei einer Mannschaft die Platzierungsziffer, so ist sie mit der/den vorderen Mannschaften auf dem gleichen Platz.

letztes Update: 01.02.2026 19:41 Uhr

DER SPIELTAG

Morgen	HSG Horst/Kiebitzreihe	20:30 Uhr	HSG Tills Löwen 08
Morgen	TSV Weddingstedt	20:30 Uhr	TSV Mildstedt
Morgen	TuS Lübeck von 1893	20:30 Uhr	TuS Aumühle-Wohltorf
Sa, 07.02.	MTV Herzhorn	16:30 Uhr	HSG Mönkeberg-Schönkirchen
Sa, 07.02.	TSV Altenholz 2	17:00 Uhr	HC Treia/Jübek
Sa, 07.02.	TSV Hürup 2	17:30 Uhr	TSV Sieverstedt

Link zu den Tabellen



0 30 km

gdm



Von Nils Heiden und Aenna Eckermann

SPIELBERICHTE**HSG Schülup/Westerrönfeld I - 1. Damen TSV Weddingstedt am Sa. 24.01.2026 (24:32)****Wir entführen beide Punkte aus Westerrönfeld!**

In einem souveränen Auswärtssieg sichern wir uns gegen die HSG Schülup/Westerrönfeld/Rendsburg beide Punkte und gewinnen mit 32:24 (16:8).

Von Beginn an fanden wir gut in die Partie und setzten die Gastgeberinnen früh unter Druck. Bereits in den ersten 15 Minuten erspielten wir uns einen 9:5-Vorsprung. Besonders unsere starke Abwehrleistung sorgte dafür, dass wir das Spielgeschehen klar bestimmten. Den Vorsprung bauten wir im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit konsequent aus und gingen mit einer komfortablen 16:8-Führung in die Pause.

In der zweiten Halbzeit stellten die Gastgeberinnen ihre Abwehr vollständig auf eine offene Manndeckung um und versuchten, über ein hohes Tempo und viel Druck unseren im Vergleich kleineren Kader zu überrennen. Dadurch wurde der Spielfluss auf beiden Seiten deutlich unterbrochen und die Partie verlor etwas an spielerischer Qualität.

Auch wenn wir diese Phase nicht immer spielerisch schön lösen konnten, behielten wir die Ruhe, spielten die Angriffe souverän zu Ende und ließen uns den in der ersten Halbzeit erarbeiteten Vorsprung nicht mehr nehmen. So brachten wir das Spiel konzentriert über die Bühne und feierten am Ende einen verdienten 32:24-Auswärtssieg.

Hervorzuheben ist zudem die herausragende Leistung von Emily Sophie Neumann, die mit zehn Toren maßgeblich zum Sieg beitrug und damit fast ein Drittel unserer gesamten Treffer erzielte.

Mit dem fünften Sieg in Folge blicken wir nun selbstbewusst auf die kommende Aufgabe. Am nächsten Sonntag um 15:30 Uhr empfangen wir die HSG Gettorf/Osdorf in eigener Halle. Das Hinspiel hatten wir noch mit 19:23 verloren – umso größer ist die Motivation, vor heimischem Publikum nachzulegen.

Emily Sophie Neumann (10), Finja Noreiks (5), Beke Moldenhauer (4), Nicole Rothländer (4), Pia Trillhaase (3), Nele Dohrn (2), Aenna Marieke Eckermann (2), Yvonne Rothländer (2), Kendra Ewers, Rike Gerstenberg, Emily Rehn
Offizielle: Nils Heiden, Beke Hoffmann, Levke Papenfuß, Sofie Schacht

1. Damen TSV Weddingstedt - HSG Gett/Osd I am So. 01.02.2026 (33:20)**Deutlicher Heimsieg und perfektes Geburtstagsgeschenk**

Wir haben vor heimischem Publikum eine konzentrierte und überzeugende Leistung gezeigt und die HSG Gettorf/Osdorf deutlich mit 33:20 (17:10) geschlagen. In der Frauen Verbandsliga Staffel Nord dominierten wir die Partie von Beginn an und machten uns selbst ein starkes Heimspiel.

Schon in der Anfangsphase fanden wir gut ins Spiel und erspielten uns innerhalb der ersten 15 Minuten einen Vorsprung von 8:5. Aus einer stabilen Abwehr heraus kamen wir immer wieder zu schnellen Toren und bauten unseren Vorsprung bis zur Halbzeit auf 17:10 aus.

Auch nach dem Seitenwechsel blieben wir fokussiert und konsequent. Wir erhöhten den Druck weiter und konnten unseren Vorsprung kontinuierlich ausbauen. Besonders in der Schlussphase setzten wir noch einmal ein klares Ausrufezeichen: Mit sieben Treffern in Folge entschieden wir das Spiel endgültig für uns und gewannen am Ende hochverdient mit 33:20.

Für ein echtes Highlight sorgte Geburtstagskind Leni Aaltje Bock, die sich selbst mit einem herausragenden Auftritt und 11 Toren beschenkte und damit für ein Drittel unserer Treffer verantwortlich war. Ebenso stark präsentierte sich Nina Peetz in unserem Tor mit zahlreichen wichtigen Paraden. In der Abwehr überzeugte vor allem Nele Dohrn mit einer sehr stabilen Leistung. Als die Gäste im Verlauf der zweiten Halbzeit auf eine 4:2-Abwehr umstellten, zeigten unsere Nachwuchskräfte Pia Trillhaase, Lina Rosenow und Leo Grossmann vorne in der Abwehr eine richtig starke Vorstellung und lösten diese Phase souverän.

Für uns geht es übernächsten Sonntag um 15:00 Uhr auswärts zur HSG Eider Harde. Mit diesem Auftritt – und dem perfekten Geburtstagsgeschenk für Leni – wollen wir den positiven Schwung mitnehmen.

Leni Aaltje Bock (11), Beke Moldenhauer (5), Nicole Rothländer (5), Aenna Marieke Eckermann (4), Kendra Ewers (4), Yvonne Rothländer (3), Leonie Grossmann (1), Nele Dohrn, Emily Sophie Neumann, Finja Noreiks, Nina Madleen Peetz, Lina Rosenow, Pia Trillhaase, Offizielle: Nils Heiden, Beke Hoffmann, Paje Krämer, Sofie Schacht



KADER SAISON 2025/2026

Verbandsliga Staffel Nord

AUSSEN & KREIS

TORWART & RÜCKRAUM

TRAINERSTAB



Schleswig-Holstein - Frauen Verbandsliga Staffel Nord

Pl.	Team	Sp.	Tore	Pkt.
1	HSG Heide/Trübelsdorf	13	425:324	22:4
2	HSG SÖWV	12	341:304	19:5
3	TSV Neudingstedt	13	341:300	18:6
4	HSG Heidehof/Kollroth/Mauendorf	12	251:308	13:11
5	HSG Ulmenrothenburg	13	389:368	13:11
6	HSG Lohr-Heide 2	13	377:378	13:11
7	HSG Schöna (Westerndorf) Rendsburg	14	369:408	13:11
8	TSV Fuhse	12	336:338	12:12
9	HSG Angstedt	13	322:364	9:17
10	TSV Nordsee	12	349:378	8:16
11	HSG Gellert/Trudorf	13	302:350	8:18
12	HSG Jahn/Doppelweiche TSV	14	342:412	8:22

Quelle: Statistik der Schleswig-Holsteinischen Fußball-Verbandsliga, Stand 15.11.2025





von Jette Oland und Wiebke Carstens

2. Damen TSV Weddingstedt vs. TSVV Audorf I am Sa. 31.01.2026 (21:19)

Am Samstag standen wir gegen den TSVV Audorf I auf der Platte.

In den ersten paar Minuten kamen wir nicht so ins Spiel, wie wir es uns vorgenommen hatten. Unsere Abwehr stand nicht stabil und es fiel uns schwer, den Ball vorne im Tor unterzubringen. Durch ein paar Wechsel und Zusprüche von der Bank konnten wir jedoch eine große Tordifferenz vermeiden und gingen mit einem Spielstand von 9:10 in die Halbzeit.


In den ersten Minuten der zweiten Halbzeit konnten wir uns einen Vorsprung verschaffen, bis wir leider wieder einen kleinen Einbruch hatten. Doch in den letzten Minuten erzielten wir mit viel Einsatz und schönen Kombinationen immer wieder Tore und konnten diesen Einbruch überwinden. Durch diese starke Phase am Ende und die geschlossene Mannschaftsleistung über das gesamte Spiel hinweg sicherten wir uns den Sieg mit einem Endstand von 21:19 und damit zwei ganz wichtige Punkte vor heimischem Publikum.

Ins nächste Spiel nehmen wir unseren Kampfgeist und die

Energie mit, die wir auf das Feld gebracht haben. Ein großes Lob an das gesamte Team für den Einsatz und die Moral.

Danke für euren Support – wir sehen uns am Sonntag, den 08.02.26, wieder! ❤️❤️



Spieler	
2. Lea Hanna Zöllmer	
3. Anna Plähn	
5. Sandra Dethlefs	3
7. Anika Mohr	1
8. Katrin Affeldt	1
17. Nina Kröger	3
19. Sofie Moldenhauer	2
21. Leni Aaltje Bock	6
33. Wiebke Carstens	3
55. Marie-Therese Borchers	
65. Stine Sothmann	
99. Jette Oland	2



2. HERREN



von Christian Beckers

HSG Nord-NF I vs. 2. Herren am Sa. 24.01.2026 (29:30)

Hart erkämpfter Auswärtssieg: 2. Herren drehen Spiel in Flensburg

Die 2. Herren des TSV Weddingstedt setzten sich in einem packenden Auswärtsspiel bei der HSG Nord-NF knapp mit 30:29 durch. Die Partie begann ausgeglichen, doch die Gastgeber konnten sich in der ersten Halbzeit leicht absetzen und führten zur Pause mit 18:17. Weddingstedt tat sich zunächst schwer, die Führung zu übernehmen, zeigte aber schon erste Ansätze einer kämpferischen Aufholjagd.

Nach der Halbzeit steigerten die Gäste deutlich ihre Leistung. Durch konzentrierte Abwehrarbeit, schnelles Umschaltspiel und starke individuelle Aktionen von Björn Kröger, Emil Wartenberg, Janne von der Heyde und Oliver Fuchs gelang es, die Führung Stück für Stück zu übernehmen. In der 2. Halbzeit erzielte Weddingstedt schließlich das entscheidende 30:28, nachdem die Mannschaft mehrfach Rückstände ausgeglichen hatte.

Kurz vor Schluss verkürzten die Gastgeber noch auf 30:29, doch die Weddingstedter hielten in den letzten Sekunden stand und sicherten den knappen, aber ver-

Sp. Nr.	Sp. Name	Sp. Pos.	Sp. Tore
2.	Magnus Miguel Reine	1	
4.	Bendis Leonhard Albrecht	3	
8.	Hannes Groth		
11.	Björn Kröger	7	
17.	Andre Böttcher	2	
18.	Willem John Wartenberg	1	
31.	Tom Belle	1	
33.	Emil Julius Wartenberg	2	
33.	Morten Timon		
42.	Oliver Fuchs	8	
43.	Björke Pohlmann		
36.	Paul Ohlen		
17.	Torge Kuhl		
39.	Janne Timon von der Heyde	5	
17.	Björn Hückstädt		

Offizielle
OA
Gerstenberg Mats
OG
Beckers Christian
OC
Paul Ithar Schulz



dienten Auswärtssieg. Die Partie zeigte einmal mehr den Kampfgeist und die Moral der Mannschaft und gibt Selbstvertrauen für die kommenden Aufgaben in der Regionsoberliga.

6. KINDER-OLYMPIADE



für Kinder der Jahrgänge 2015-2020,
die in die Grundschule Weddingstedt oder
auf eine andere Schule gehen, aber
Mitglied im TSV Weddingstedt
sind

Weddingstedter Vorentscheid

28. Februar 2026

09:00 bis 12:00 Uhr

Sporthalle Weddingstedt

Finale in Brunsbüttel

14. März 2026

Für Fragen

0170/2106460 (Inga)

www.tsv-weddingstedt.de



Entdecke die eismann Welt



Knusprige
Süßkartoffel-
Pommes



Köstliche
Himbeeren



Saftige
Hähnchenstreifen
„Backhendl Art“

Schmeck das WOW!

**JETZT ANMELDEN, SPAREN
UND DEINEN VEREIN
UNTERSTÜTZEN!**



**25€ RABATT AUF DAS
LEHRMATERIAL**

Obendrein sponsern wir

25€ an den TSV
Weddingstedt





TABELLEN 2. DAMEN UND 2. HERREN



Region Erwachsene - Frauen Kreisliga Staffel B

Pl.	Team	Sp.	Tore	Pkt.
1	 HSG Fockbek/Nübbel/Alt Duvenstedt 4	8	304:153	16:0
2	 HSG Erfde-Pahlhude-Tellingstedt	8	272:216	14:2
3	 TSV Weddingstedt 2	8	177:204	9:7
4	 HSG Eider Harde 3	7	151:153	8:6
5	 HSG Eiderstedt	8	217:221	8:8
6	 TSV Schwarz-Rot Schülp	9	248:242	8:10
7	 HSG Fockbek/Nübbel/Alt Duvenstedt 3	9	206:257	6:12
8	 HSG Erfde-Pahlhude-Tellingstedt 2	9	215:274	4:14
9	 TSV Vineta Audorf	8	180:250	1:15

Diese Tabelle wurde nach dem direkten Vergleich berechnet.
Fehlt bei einer Mannschaft die Platzierungsziffer, so ist sie mit der/den vorderen Mannschaften auf dem gleichen Platz.

letztes Update: 02.02.2026 17:24 Uhr

Region Erwachsene - Männer Kreisoberliga Nord

Pl.	Team	Sp.	Tore	Pkt.
1	 HSG Tarp/Wanderup 2	12	363:324	19:5
2	 HSG Eider Harde 3	11	366:287	18:4
3	 TSV Mildstedt 2	12	365:315	18:6
4	 HFF Munkbrarup	11	313:267	17:5
5	 HSG Nordau	11	282:285	11:11
6	 SG Husum/Schobüll/Nordstrand	11	308:297	10:12
7	 DHK Flensburg 2	11	304:316	10:12
8	 TSV Weddingstedt 2	12	340:373	9:15
9	 SG Pahlhude/Tellingstedt	12	303:345	8:16
10	 HSG Nord-NF	11	282:326	6:16
11	 HSG Fockbek/Nübbel/Alt Duvenstedt	12	313:375	6:18
12	 TSV Westerland	10	248:277	4:16

Diese Tabelle wurde nach dem direkten Vergleich berechnet.
Fehlt bei einer Mannschaft die Platzierungsziffer, so ist sie mit der/den vorderen Mannschaften auf dem gleichen Platz.

letztes Update: 01.02.2026 15:16 Uhr



Aus Weddingstedt der TSV

Aus Weddingstedt der TSV, der tritt auf in weiß und blau.
Beim Gegner werden die Haare grau - aus Weddingstedt der TSV.
Aus Weddingstedt der TSV - HSG heißt 's ganz genau.
Stimmung gibt es hier für lau - aus Weddingstedt der TSV

REFRAIN:

Aus Weddingstedt der TSV - aus Weddingstedt der TSV -
aus Weddingstedt der TSV - aus Weddingstedt der TSV.

Ihr kriegt uns nicht, könnt uns nicht verarschen.
Wir stehen hier, im Herzen von Dithmarschen.
Wir sind der Block, die Meute und der Mopp.
Wir hams nicht nur im Arm, wir haben 's auch im Kopp.

Unschlagbar, unglaublich, so wunderbar,
egal wo ihr auch hinwollt, wir waren schon vorher da.
Versucht bitte nicht, euch mit uns zu messen.
Gar nicht erst mit anfangen, bitte schnell vergessen.

Aus Weddingstedt der TSV, ob Pahlen oder in Passau,
eindrucksvoller Punkteklau - aus Weddingstedt der TSV.

Aus Weddingstedt der TSV, macht dich frisch sowie zur Sau -
clever, plietsch und ziemlich schlau: aus Weddingstedt der TSV.

Text: NOTHAHN





HOCHGEFÜHLE
GARANTIERT



Inspiration Beratung Ausführung Pflege

**GARTEN- u. LANDSCHAFTSBAU
GRANIT UND NATURSTEIN**

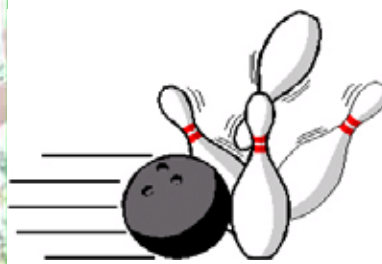
Hans Clausen

25795 Weddingstedt • B5 Nr. 42

Tel.: 0481 / 68374455



Ihr Experte für
Garten & Landschaft



BOWLING-
und
KEGELBAHNEN

Bowlingcenter Heide

Ziegelhofweg 2
25746 Heide

Tel.: 0481-78 76 579

Besuchen Sie uns einfach mal im Internet!
www.bowling-heide.de



**Veranstaltungen
und mehr
in Weddingstedt**

www.facebook.com/VeranstaltungenInWeddingstedt * www.instagram.com/weddingstedt_info
www.veranstaltungen-weddingstedt.de



Impressum

Herausgeber:

TSV Weddingstedt • Handballsparte

Redaktion:

Inga Wulff

mail@inga-wulff.de

Kerstin Lübke

veranstaltungen-weddingstedt@web.de

Fotos:

Harry Zimmermann, Inga Wulff,
Wiebke Carstens, Heino Wulff, Pia
Trillhaase, Stefan Neeve, Fabian
Schrum - @das.ist.dithmarschen

09. Ausgabe 2025/2026: 80 Stück

nächste Spiele

FR. 20.02.26, 20:15 UHR
TSV SIEVERSTEDT I - TSV WEDDINGSTEDT

FR. 27.02.26, 20:30 UHR
TSV WEDDINGSTEDT - HSG HORST/KIEBITZREIHE I

SO. 08.03.26, 17:30 UHR
TSV HÜRUP II - TSV WEDDINGSTEDT

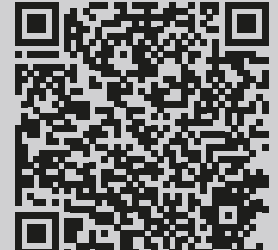
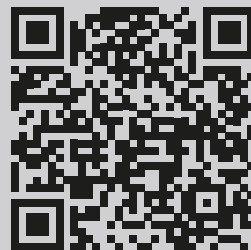
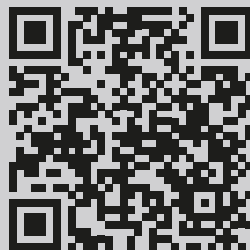
SO. 15.03.26, 17:00 UHR
HSG TILLS LÖWEN I - TSV WEDDINGSTEDT

FACEBOOK

INSTAGRAMM

WEBSITE

**Unsere Social
Media Seiten**



**Herzlichen Dank an
unsere Sponsoren!**

